



Lütschental, 28. September 2017

## Mitteilungsblatt Oktober 2017

### Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung Oktober 2017

Dienstag	14.00 Uhr bis 17.30 Uhr
Mittwoch	08.30 Uhr bis 11.30 Uhr
Donnerstag	08.30 Uhr bis 11.30 Uhr / 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Die Verwaltung bleibt wie folgt **geschlossen**:  
Mittwoch, 18. Oktober 2017      Ganzer Tag

### Kontakte Bereich Strassen / Wasserver- und Abwasserentsorgung

Die Besetzung der Stelle Gemeindewerkmeister wird nicht nahtlos möglich sein. Während der Übergangszeit bzw. **ab sofort** sind deshalb folgende Kontakte für die Bevölkerung massgebend:

#### Bereich Strassen

Gemeindeverwaltung, Nicole Steiner  
Tel.-Nr. 033 853 47 40 oder per E-Mail: [nicole.steiner@luetschental.ch](mailto:nicole.steiner@luetschental.ch)

#### Bereich Wasserver- und Abwasserentsorgung

Brunnenmeister-Stv., Andreas Füegi  
Tel.-Nr. 079 312 23 44

Für Ihre Kenntnisnahme und das Verständnis danken wir bestens!

### Pass und Identitätskarte

Sie brauchen eine Identitätskarte oder einen Schweizerpass? Bitte reservieren Sie über das Callcenter einen Termin in Ihrem Ausweiszentrum (Nächstes Ausweiszentrum ist Interlaken).

Online unter: [www.schweizerpass.ch](http://www.schweizerpass.ch)

Per Telefon, Callcenter  
031 635 40 00

Öffnungszeiten Callcenter: Montag bis Freitag 08.00 Uhr - 12.00 Uhr / 13.00 Uhr - 16.00 Uhr

### Projekt „Waldunternehmen Lütschinentäler“

Die Forstreviere Bödeli, Grindelwaldtal und Lauterbrunnen betreuen insgesamt rund 7 900 Hektaren Wald. Die Holznutzung erreicht gegen 20'000 m<sup>3</sup>/Jahr. Das sind knapp 40% des Zuwachses.

Der regionale Waldplan von 1999 hält fest, dass in den drei Forstrevieren 99% der Waldflächen Schutzfunktionen erfüllen. Ein grosser Teil der Wälder befindet sich im Eigentum von Bergschaften, Bäueren und Gemeinden oder anderen privaten Waldeigentümern.

Die Reviere werden heute durch drei Revierförster betreut. Einzig die Einwohnergemeinde Lauterbrunnen führt einen eigenen Forstbetrieb. Die anderen Waldeigentümer vergeben die forstlichen Arbeiten (z.B. Holzschläge) in der Regel an auswärtige Forstunternehmen.

Die Burgergemeinde Wilderswil, die Gemischte Gemeinde Lütschental sowie die Einwohnergemeinden Gsteigwiler, Gündlischwand und Lauterbrunnen prüfen deshalb eine engere Zusammenarbeit. Die fünf Gemeinden besitzen gut 2'200 ha Wald und ernten jährlich rund 6'000 m<sup>3</sup> Holz. Mit dem Kooperationsprojekt werden die folgenden Ziele verfolgt:

- Aufbau eines professionellen Forstbetriebs
- Nachhaltige Sicherung der Qualität der Schutzwaldpflege
- Eigener, schneller Einsatztrupp für die Bewältigung von Naturereignissen (Wind, Schnee usw.)

Der Forstbetrieb soll einen Gewinn erwirtschaften und ohne Zuschüsse der beteiligten Gemeinden auskommen.

Die fünf Gemeinden haben den Ausschuss „Forstliche Zusammenarbeit Lütschinentäler-Bödeli“ eingesetzt. In einem ersten Schritt (Sommer/Herbst 2017) wird der Ausschuss die nötigen Entscheidungsgrundlagen aufbereiten und eine von allen Gemeinden getragene, gemeinsame Betriebsstrategie erarbeiten. Gestützt darauf soll ein modernes Betriebskonzept mit einem realistischen Businessplan entwickelt werden.

Anschliessend (Winter 2017) will der Ausschuss eine angepasste Kooperationsvereinbarung entwerfen (Organisationsreglement oder Statuten), die die Grundlage für eine erfolgreiche Zusammenarbeit der öffentlichen Waldeigentümer in den Lütschinentälern bilden kann.

Der Entwurf wird den Bürger- und Einwohnerräten im Frühjahr 2018 zur Vernehmlassung unterbreitet und kann – die Zustimmung der Räte vorausgesetzt – den Stimmbürgern voraussichtlich im Sommer 2018 zur Beschlussfassung vorgelegt werden.

Bis zur Genehmigung einer entsprechenden Kooperationsvereinbarung erfolgt die Waldbewirtschaftung unverändert mit den bestehenden Betriebsstrukturen.

## **AUSSCHUSS „Forstliche Zusammenarbeit Lütschinentäler-Bödeli“**

### **!!! Neophyten !!!**

Das „Einjährige Berufskraut“ ist auf dem Vormarsch!

Für die Artenvielfalt auf den vielen ökologisch wertvollen landwirtschaftlichen Flächen stellt es eine grosse Gefahr dar! Weitere Informationen betreffend dem „Einjährigen Berufskraut“ entnehmen Sie aus der Beilage. Das allgemeine Merkblatt „Invasive Neophyten“ kann jederzeit auf der Gemeindeverwaltung bezogen werden.

Besten Dank für Ihre Mithilfe zur Bekämpfung der Neophyten!

### **Förderbeiträge energetische Sanierungen Gebäude / erneuerbare Energie**

Seit dem 14. August 2017 können Bürgerinnen und Bürger ihre Gesuche für Förderbeiträge an energetische Sanierungen von Gebäuden und die Förderung erneuerbarer Energien online bei der Bau-, Verkehrs- und Energiedirektion (BVE) einreichen.

Mit dem Online-Portal können Kunden ihre Gesuche für einen Förderbeitrag einfach, schnell und unkompliziert bei der BVE einreichen. Sie haben jederzeit einen Überblick über die eingereichten Gesuche und deren Bearbeitungsstatus und werden automatisch über die einzelnen Bearbeitungsschritte informiert.

Der Zugang zum Online-Portal setzt – wie bei der Steuererklärung Tax Me – eine Registrierung beim BE-Login [www.be.ch/login](http://www.be.ch/login) voraus. Mit BE-Login werden Dienste des Kantons Bern zentral verwaltet. Nach einmaliger Registrierung in wenigen Schritten steht das BE-Login rund um die Uhr zur Verfügung. Der Zugang erfolgt gesichert, die Daten sind geschützt.

Das Online-Portal erreichen Sie über <http://www.subene.apps.be.ch>, weitere Informationen zum Förderprogramm finden Sie auf der Homepage [www.be.ch/energiefoerderung](http://www.be.ch/energiefoerderung).

### Abfallentsorgung - Tipp

Frittieröl verschmutzt die Kanalisationsleitungen und kann zu Rückstauereignissen führen. Ein bewusster Umgang bei der Entsorgung sorgt für niedrige Unterhaltskosten im Kanalisationsnetz, zu einem effizienteren Betrieb der ARA und so am Schluss zu tieferen Kosten sowie zu einer Schonung unserer Gewässer.

Aus den Augen ist hier also nicht aus dem Sinn: Schenken Sie dem korrekten Umgang mit Frittieröl wieder mehr Aufmerksamkeit. Nur so kann dieses recycelt und zum Beispiel zur Futtermittelgewinnung eingesetzt werden.

Also: Frittieröl separat sammeln und nicht in die Kanalisation einleiten. Nutzen Sie unsere Altölsammelstelle beim Werkhof.



### Moonliner



### Herbstsammlung Pro Senectute Interlaken

Dieser Ausgabe liegt ein Prospekt der Pro Senectute Region Interlaken bei. Die diesjährige Herbstsammlung steht unter dem Motto «Wir helfen Menschen, möglichst lange selbstbestimmt zu leben. Helfen Sie uns.».

### Kampagne zur Förderung von Grundkompetenzen von Erwachsenen

Das Versicherungsformular ausfüllen oder den Rabatt beim Einkauf ausrechnen. Fallen Ihnen solche Situationen auch nicht immer leicht? Vielen Menschen geht es gleich.

Die nationale Kampagne «Einfach besser!» richtet sich an Erwachsene, die wegen mangelnden Grundkompetenzen Schwierigkeiten im Alltag erleben. Sie hat zum Ziel, zum

Kursbesuch für Lesen, Schreiben, Rechnen oder Computer zu motivieren. Die Kampagne fördert damit gezielt die soziale Integration, die Arbeitsmarktfähigkeit und eine bessere Lebensqualität.

Über die Gratis-Hotline 0800 47 47 47 oder die Website [www.besser-jetzt.ch](http://www.besser-jetzt.ch) können Interessierte einfach und schnell eine Übersicht über das Kursangebot sowohl im Kanton Bern als auch in den Nachbarkantonen erhalten.

### **Birnel-Aktion 2017**

Jetzt wieder von der Birnel-Aktion der Winterhilfe Schweiz profitieren! Das gesunde und schmackhafte Birnensaftkonzentrat wird ausschliesslich aus Schweizer Mostbirnen hergestellt, die an imposanten Feldobstbäumen heranwachsen. Die Birnel werden nicht gespritzt und das Endprodukt enthält keinerlei Zusatzstoffe oder Konservierungsmittel, dafür viele wertvolle Mineralstoffe (weitere Infos unter [www.winterhilfe.ch/Birnel](http://www.winterhilfe.ch/Birnel) - auf dieser Homepage finden Sie auch Verkaufsstellen, die ganzjährig Winterhilfe-Birnel anbieten).

Verkaufspreise inkl. Gratis-Rezeptbroschüre:

Dispenser	à	250g	CHF	4.50
Glas	à	500g	CHF	7.00
Glas	à	1 Kg	CHF	11.00
Kessel	à	5 Kg	CHF	46.00
Kessel	à	12.5Kg	CHF	105.00

Bestellungen nimmt die Gemeindeverwaltung Lüttschental, Tel.-Nr. 033 853 47 40 oder E-Mail an [nicole.steiner@luetschental.ch](mailto:nicole.steiner@luetschental.ch), bis **Donnerstag, 26. Oktober 2017**, gerne entgegen.

### **Nicht vergessen!**



Neue Telefonnummer Schulhaus Lüttschental  
**ab 21. August 2017:**

**079 679 92 53**

**24. Oktober 2017**  
Papier- und Kartonsammlung

**1. November 2017**  
Letzte Grünabfuhr 2017

**4. November 2017**  
Tag der offenen Tür des neu sanierten Mehrzweckgebäudes  
ab 13.00 Uhr